

# LE CADRE PARFAIT

*Le Corbusier*

Le Cadre Parfait wurde 1950 von Le Corbusier für die Schweizer Kunstsammlerin Heidi Weber für ihre Sammlung von Zeichnungen und grafischen Werken entworfen. Indem er das Glas in den Rahmen setzte, veränderte er dessen traditionelle Proportionen völlig. Das hervortretende Glas verwandelt den Eichenholzrahmen in einen perfekten kubischen Körper, der an die Wand gehängt oder frei als Objekt präsentiert werden kann. So scheinen das Glas und das Design zu schweben. Dieser Prozess war der Beginn einer Forschung, die der Standardisierung zahlreicher Elemente im Zusammenhang mit der Innenausstattung gewidmet war. Nemo bearbeitet La Cadre Parfait mit einer Struktur aus massivem Buchenholz und Details aus matt eloxiertem Aluminium.



# FRAME

---

## LAMPING

Materials

Notes

Tempered transparent glass. Aluminum anodized brackets

2 hanging positions (vertically and horizontally) or free-standing

Codes

CLC SMT 31

Structure

oiled solid beech

Certificazioni

**UK  
CA**

